

Umfrage 2016 unter den Leserinnen und Lesern

des Neuigkeitenbriefes der Transferstelle Bildung für nachhaltige Entwicklung / Lokale Agenda 21 in Mecklenburg-Vorpommern

In der Ausgabe **8 - 2016** vom 12. Mai 2016 baten wir um eine Rückinformation: **„Ich lese diesen Neuigkeitenbrief gern, weil ...** - Bitte erzählen oder schreiben Sie uns Ihre Geschichte und Ihre Gedanken zu diesem angefangenen Satz - die wir gern an die Leserschaft weitergeben möchten.“

Die bislang eingegangenen Rückinformationen möchten wir Ihnen hier vorstellen:

Frau Alenka Baerens

Nicht nur, dass wir was veröffentlichen können, ich finde die Briefe für mich sehr interessant, weil ich dadurch erfahre was und wo was läuft, was auch gewisse neue Vernetzungen ermöglicht. Ich ermutige auch immer wieder unsere Hofleute in Medewege, die Veranstaltungen zu Ihnen zu schicken. Auch der Gemeinschaftsgarten in Schwerin wollte diese Möglichkeit für ihre Aktionen nutzen. Ich bin der Meinung, dass informieren auch für solche "ungewöhnliche Aktionen" wie „die Lebensübergänge in der Natur zu gestalten“ die Leser für solche Themen sensibilisiert. Deswegen bin ich Ihnen für diese Plattform sehr dankbar!

--

"Wenn du ein Schiff bauen willst, so trommle nicht die Männer zusammen um Holz zu beschaffen, Werkzeuge vorzubereiten und Aufgaben zu vergeben, sondern lehre sie die Sehnsucht nach dem endlos weiten Meer. (Antoine de Saint-Exupéry)

Alenka Baerens - Erlebnispädagogin (Mädchencamp, Frauenzeit, u.a.)

Hof Medewege, Hauptstr.12, 19055 Schwerin, www.hof-medewege.de/alenka-baerens.html



Ich lese diesen Neuigkeitenbrief gern, weil

ich immer überrascht bin, was alles so auf den Beinen ist, auf die Beine gestellt wird. In Köpfen arbeitet und Hand und Fuss bekommt. Und ich frage mich aber manchmal auch, warum dies alles in der "großen" Wahrnehmung dann doch weniger Platz bekommt, als wenn Herbert Grönemeyer heiratet oder Bayern den Ball nicht ins Netz bringt. Die Zusammenstellung jedenfalls ist sehr kompakt, schnell erfassbar und dann fehlt manchmal nur noch die Zeit oder eben der Entschluss, bei wenigstens einer Sache mitzumachen.

Danke!

Auf jeden Fall dafür, dass es den Neuigkeitenbrief gibt - dessen Inhalt macht Mut und lässt die hin und wieder aufkommende "Einsamkeit" gegen Glyphosat und anderes Ungemach verschwinden...

Peter Rabe, Förster



Ich lese diesen Neuigkeitenbrief gern, weil ...

- er mich schnell über wichtige Veranstaltungen im Umweltbildungsbereich informiert.

Dr. C. Budde

Ich lese diesen Neuigkeitenbrief gern, weil ...

- er Mut macht. Denn in einer Welt, in der es gute Nachrichten nicht immer leicht haben, zeigt er mir, dass es eine Menge Menschen gibt, die sich mit den verschiedensten Mitteln und Wegen für ein gerechteres Miteinander und einen achtsameren Umgang mit unserer Umwelt einsetzen.
- er inspirierend ist. Über die Vielfalt der Angebote und den dahinter steckenden Ideenreichtum der Akteure bin ich immer wieder positiv überrascht. So manchen interessanten Tipp und Hinweis habe ich bereits beruflich und privat gern aufgegriffen (u. a. Hinweise auf Sendungen, Bücher und Veranstaltungen, Tipps für nachhaltige Geschenke).
- ich dank dieser Plattform selbst Informationen gezielt (u.a. Schul-Spezial-Ausgabe) an eine immer größer werdende (!) Leserschaft weitergeben kann.
- er die einzelnen Informationen kurz, knackig und übersichtlich präsentiert.

Dafür ein großes DANKESCHÖN an das Team!

Andrea Wandschneider

Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz M-V
Referat Presse/Öffentlichkeitsarbeit, Paulshöher Weg 1, 19061 Schwerin



Ich lese diesen Neuigkeitenbrief gern, weil ...

... kein Monat vergeht, in dem ich ihm nicht zwei bis drei konkrete Tipps entnehme, die mich dazu bringen, Neues auszuprobieren - jüngst unter anderem die Bunten Höfe, die Nachhaltigkeitswoche der Uni Rostock und die vorgestellten Angebote für Kindertagesstätten. Außerdem bietet der Neuigkeitenbrief ein offenes und unkompliziert zu nutzendes Forum für engagierte Initiativen aus MV. Dieses konnte das kleine Rostocker Magazin mit Namen „Stadtgespräche“ (www.stadtgespraeche-rostock.de), an dem ich schon seit längerem mitarbeite, schon des öfteren nutzen. Besser kann die Mischung aus Inspiration und Unterstützung eigentlich nicht gelingen. Gern noch lange weiter so!



Dr. Kristina Koebe, Rotorwerk Project Services Rostock

Ich lese diesen Neuigkeitenbrief gern, weil ...

er breit aufgestellt ist, viele Informationen nicht nur für Veranstaltungen enthält, mit Liebe zusammengestellt wird, meine Arbeit erleichtert und unser BNE Netzwerk bereichert.

Dr. Carsten Hammer, BNE Regionalberater, Schulamtsbereich Rostock,
Gymnasium Reutershagen Europaschule, Mathias-Thesen-Str.17, 18069 Rostock
www.gymnasium-reutershagen.de

Ich lese diesen Neuigkeitenbrief gern, weil ...

...er mir – auch wenn ich tief in Arbeit vergraben bin – mit den darin enthaltenen inspirierenden Aktionen, aktuellen Veranstaltungen und spannenden Büchern zeigt, wie es über dem Boden weitergeht. Sonnige Grüße! Tilman Langner
www.umweltschulen.de, Umweltbildung - Umweltberatung, Pöglitz



Ich lese diesen Neuigkeitenbrief gern, weil ...

... er so schön K&K (kurz & knapp) ist.

Michael Schicketanz, Zahna
www.naturkindergarten.net

Ich lese diesen Neuigkeitenbrief gern, weil ...

Ihren Newsletter finde ich wundervoll: Er ist sehr informativ, gut strukturiert und interessant. Leider bleibt aber tatsächlich manchmal nur wenig Zeit ihn ausführlicher zu lesen - oder eben auf das in einer der letzten Newsletter gewünscht Feedback zu antworten. Bleiben Sie aber gerne dabei, ihn so zu versenden. Mit sonnigem Gruß, Anna Brauer
Jugendbildungsreferentin der BUNDjugend M-V,
www.bundjugend-mv.de



Ich lese diesen Neuigkeitenbrief gern, weil ...

„Zu den Newslettern kann ich nur sagen, dass ich beide lese und gerade in der Flut der Möglichkeiten als gute Vorauswahl für mich empfinde. Selbst wenn man zeitlich sicherlich nur einen Bruchteil dessen wahrnehmen kann, zeigen sie Chancen auf, die man selber wiederum weiter geben kann oder sich für später merkt.“

Annette Pommeranz

NABU - Naturschutzbund Deutschland, Regionalverband "Mittleres Mecklenburg" e.V.

Umweltbibliothek: www.nabu-mittleres-mecklenburg.de/umweltbibliothek

Termine und Rundbrief: www.nabu-mittleres-mecklenburg.de/termine



Ich lese diesen Neuigkeitenbrief gern, weil ...

→ Ihre persönliche Ergänzung ist jederzeit möglich!

Dieser Newsletter ist ein Produkt aus Handarbeit von lebenden Menschen und er lebt von Ihren Beiträgen.